

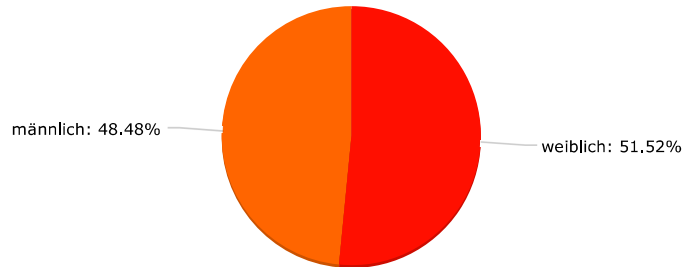
SICHERHEITSPARTNERSCHAFT IM STÄDTEBAU WALLSTRABE

1. Geschlecht

Anzahl Teilnehmer: 132

68 (51.5%): weiblich

64 (48.5%): männlich



2. Alter

Anzahl Teilnehmer: 133

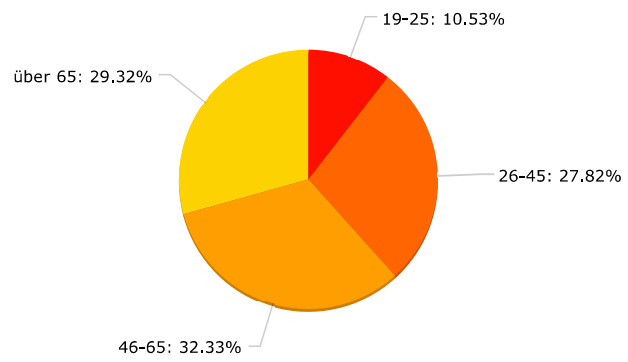
- (0.0%): 13-18

14 (10.5%): 19-25

37 (27.8%): 26-45

43 (32.3%): 46-65

39 (29.3%): über 65

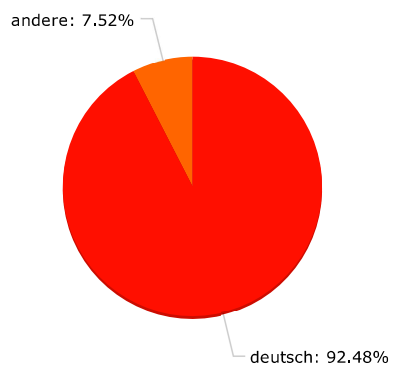


3. Nationalität

Anzahl Teilnehmer: 133

123 (92.5%): deutsch

10 (7.5%): andere

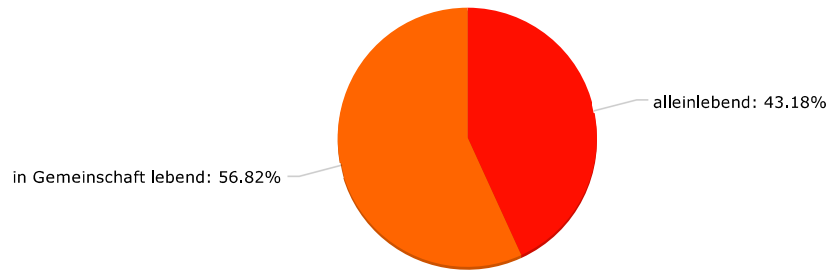


4. Familienstand

Anzahl Teilnehmer: 132

57 (43.2%): alleinlebend

75 (56.8%): in Gemeinschaft lebend



5. Beruf

Anzahl Teilnehmer: 130

- (0.0%): Schüler

9 (6.9%): selbständig

1 (0.8%): Azubi

54 (41.5%): Rentner

12 (9.2%): Student

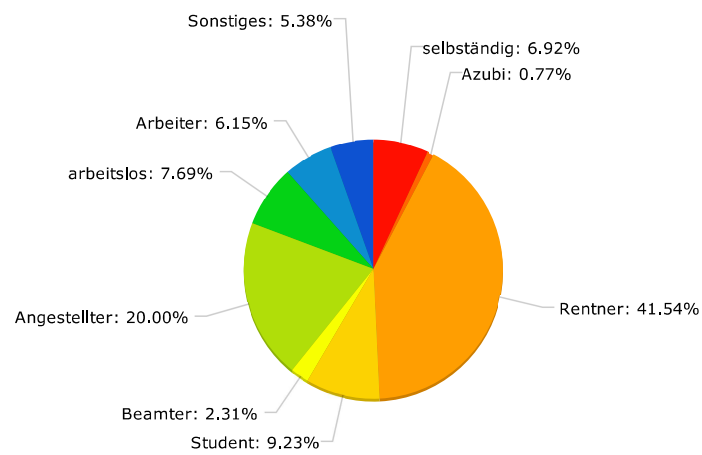
3 (2.3%): Beamter

26 (20.0%): Angestellter

10 (7.7%): arbeitslos

8 (6.2%): Arbeiter

7 (5.4%): Sonstiges



6. Schulabschluss:

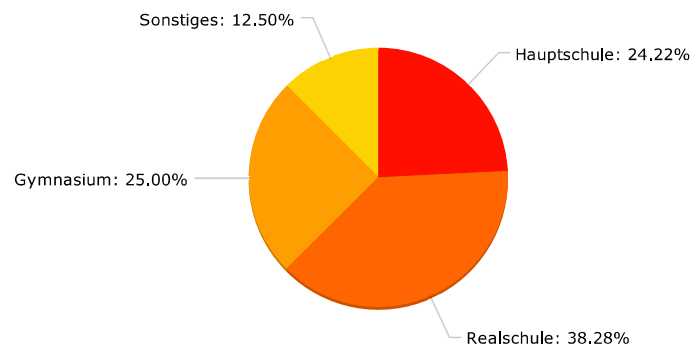
Anzahl Teilnehmer: 128

31 (24.2%): Hauptschule

49 (38.3%): Realschule

32 (25.0%): Gymnasium

16 (12.5%): Sonstiges



7. Herkunft:

Anzahl Teilnehmer: 131

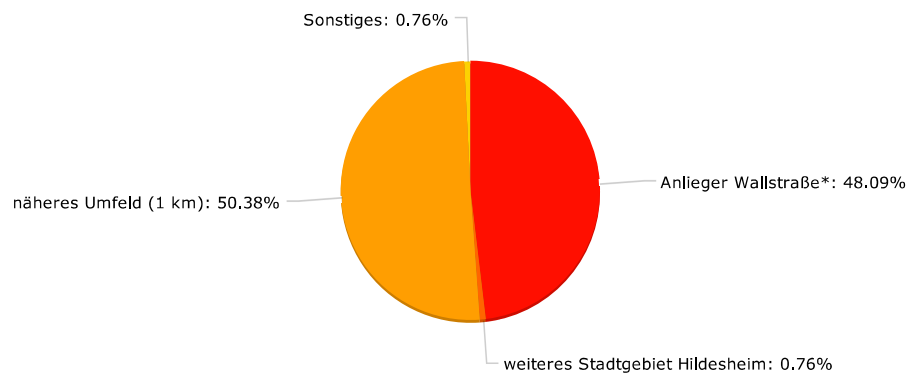
63 (48.1%): Anlieger Wallstraße*

1 (0.8%): weiteres Stadtgebiet
Hildesheim

66 (50.4%): näheres Umfeld (1
km)


- (0.0%): Landkreis Hildesheim

1 (0.8%): Sonstiges



8. *Zusatzfrage Anlieger

Anzahl Teilnehmer: 133

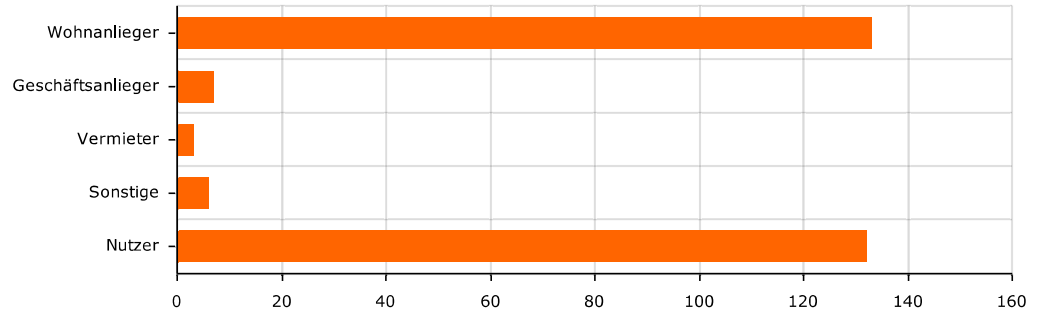
133 (100.0%): Wohnanlieger 

7 (5.3%): *Geschäftsanlieger*

3 (2.3%): *Vermieter*

6 (4.5%): *Sonstige*

132 (99.2%): *Nutzer*



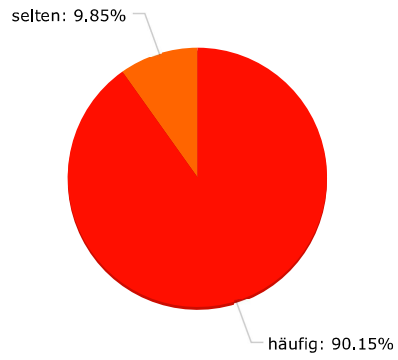
9. Nutzer

Anzahl Teilnehmer: 132

119 (90.2%): häufig

13 (9.8%): selten

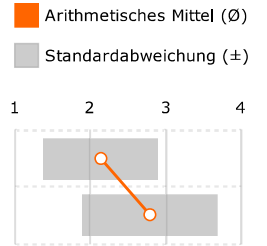
- (0.0%): nie



10. 1. Wie sicher fühlen Sie sich an und um die Wallstraße herum?

Anzahl Teilnehmer: 132

	sehr sicher (1)		sicher (2)		eher unsicher (3)		sehr unsicher (4)		Ø	±
	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%		
tagsüber (bei Tageslicht)	26x	19,70	64x	48,48	39x	29,55	3x	2,27	2,14	0,75
nachts (bei Dunkelheit)	10x	8,47	32x	27,12	49x	41,53	27x	22,88	2,79	0,89



11. 2. Nennen Sie Gründe, warum Sie sich sicher fühlen!
(Mehrfachnennung möglich)

tagsüber

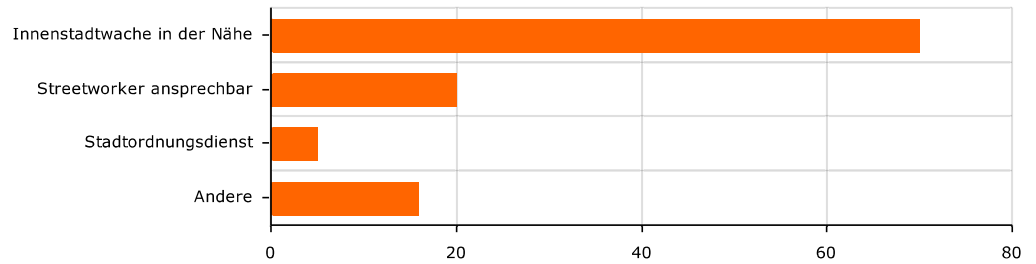
Anzahl Teilnehmer: 85

70 (82.4%): Innenstadtwache in der Nähe

20 (23.5%): Streetworker ansprechbar

5 (5.9%): Stadtordnungsdienst

16 (18.8%): Andere

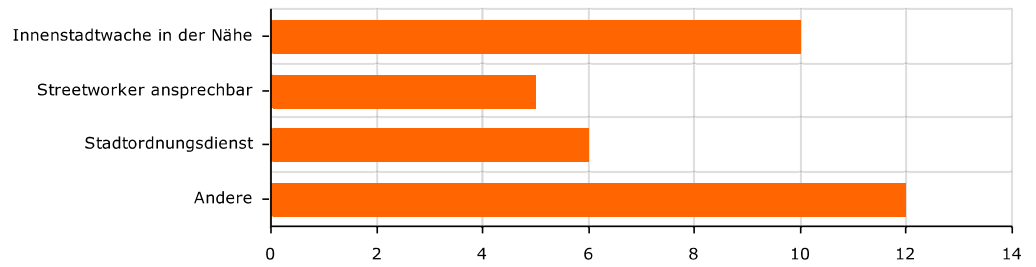


Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Viele Leute anwesend
- Ich lebe hier!
- Hildesheim ist sicher
- Haus ist relativ sicher
- schütze mich selber
- belebt
- belebt
- sicher auch ohne Institution
- kann mich wehren
- keine Probleme
- Personenverkehr
- belebt
- Cafe
- belebt
- belebt
- belebt

12. nachts

Anzahl Teilnehmer: 26

10 (38.5%): Innenstadtwache in der Nähe5 (19.2%): Streetworker ansprechbar6 (23.1%): Stadtordnungsdienst12 (46.2%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Ich lebe hier!
- Hildesheim ist sicher
- Haus ist relativ sicher
- ab 18 Uhr keine Polizei u. Streetworker
- belebt
- sicher auch ohne Institution
- kann mich wehren
- keine Polizeipräsenz
- keine Probleme
- Selbstverteidigung
- belebt
- Selbstverteidigung

13. 3. Wenn Sie sich unsicher fühlen, woran liegt das?
(Mehrfachnennung möglich)

Anzahl Teilnehmer: 98

35 (35.7%): Ich kann mich nicht wehren

54 (55.1%): Ich rechne nicht mit fremder Hilfe

43 (43.9%): Angst, Opfer einer Straftat zu werden

2 (2.0%): Angst durch Medienberichte

48 (49.0%): Zu wenig Polizeipräsenz

19 (19.4%): Kein Vertrauen in die Polizei

60 (61.2%): Aufenthalt von Gruppen

17 (17.3%): Angst, mein KFZ wird beschädigt/gestohlen

52 (53.1%): Belästigung/Bedrohung

73 (74.5%): Betrunkene Personengruppen

58 (59.2%): Betrunkene Personen

17 (17.3%): Schlechte Beleuchtung

10 (10.2%): Schlechte bauliche Gestaltung

42 (42.9%): Optische Verwahrlosung/Graffiti/Verschmutzung

44 (44.9%): Auffälliges Publikum

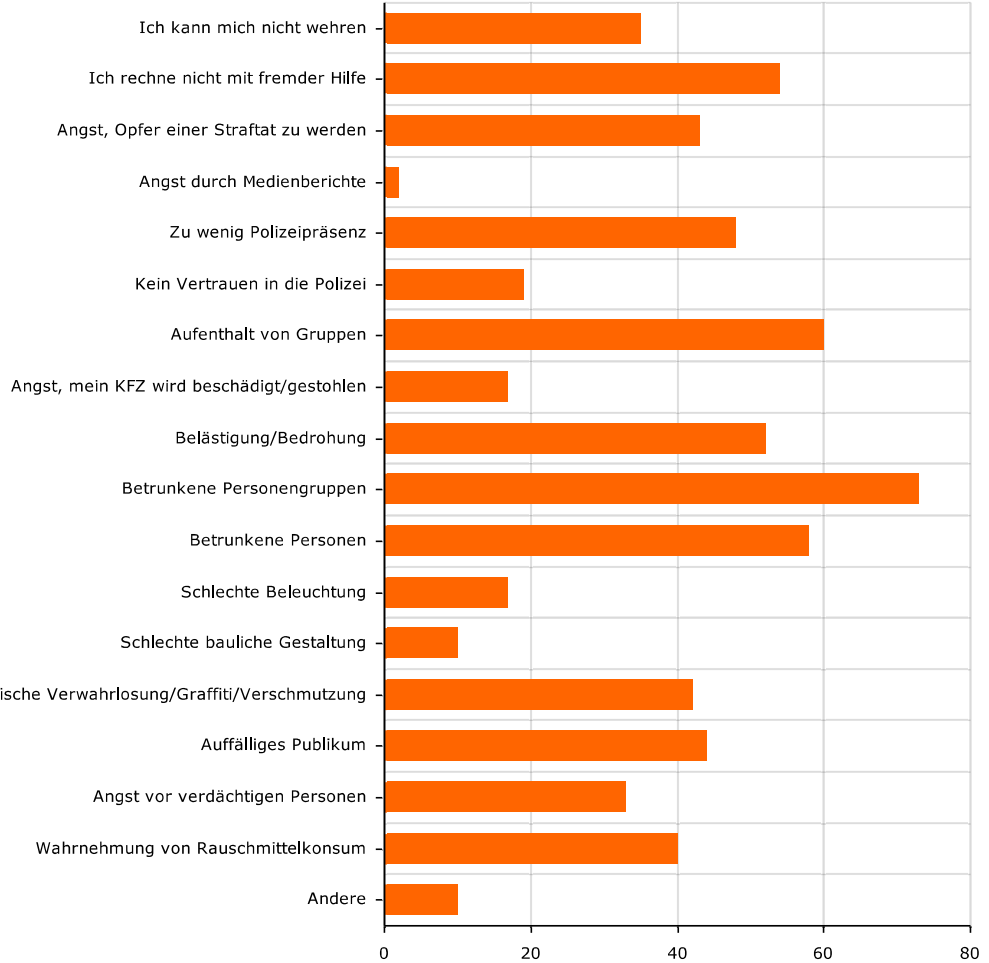
33 (33.7%): Angst vor verdächtigen Personen

40 (40.8%): Wahrnehmung von Rauschmittelkonsum

10 (10.2%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

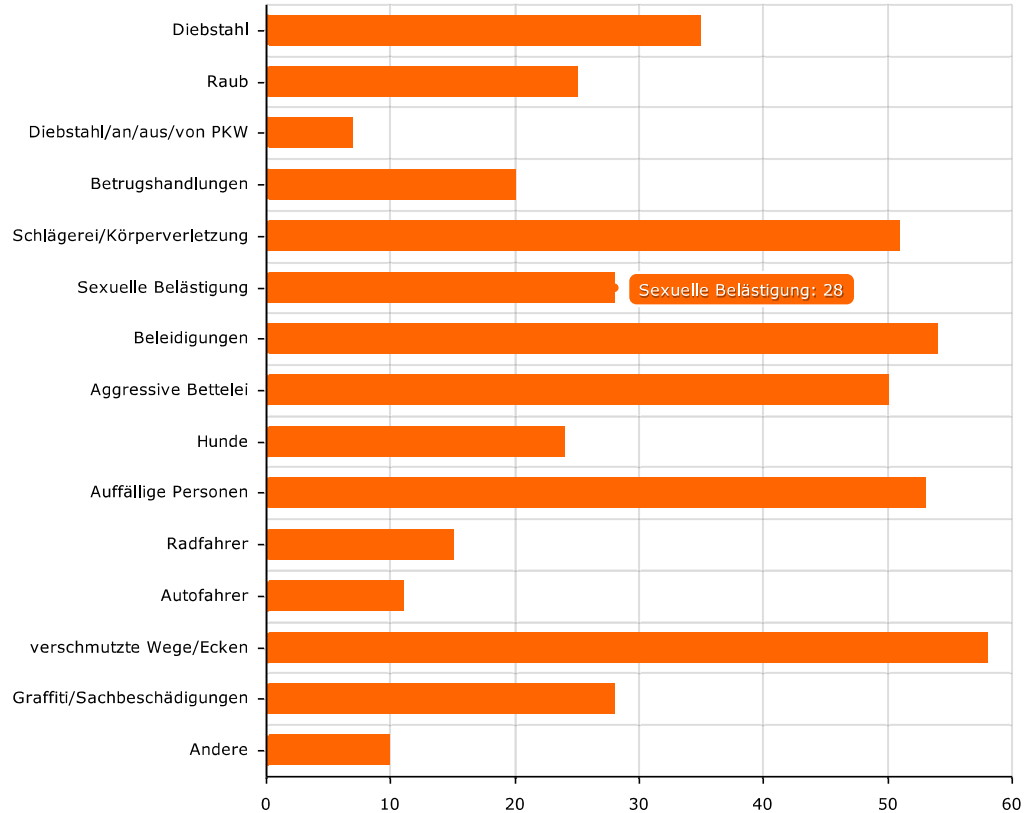
- Penner, Ausländer
- Uringestank am Container
- Vermüllung durch Alkoholflaschen
- Zuparken Feuerwehruzufahrt
- Zigeuner
- Pennerauffälligkeiten
- Verkehrsraudis
- Autorennen nachts
- Spielplatz m. rücks.losen Jgdl.
- nicht angeleinte Hunde



14. 4. Von welchen Formen der Kriminalität/Gefahrensituationen fühlen Sie sich in der Wallstraße am meisten bedroht?
(Mehrfachnennung möglich)

Anzahl Teilnehmer: 112

- 35 (31.3%): Diebstahl
- 25 (22.3%): Raub
- 7 (6.3%): Diebstahl/an/aus/von PKW
- 20 (17.9%): Betrugshandlungen
- 51 (45.5%): Schlägerei/Körperverletzung
- 28 (25.0%): Sexuelle Belästigung
- 54 (48.2%): Beleidigungen
- 50 (44.6%): Aggressive Bettelei
- 24 (21.4%): Hunde
- 53 (47.3%): Auffällige Personen
- 15 (13.4%): Radfahrer
- 11 (9.8%): Autofahrer
- 58 (51.8%): verschmutzte Wege/Ecken
- 28 (25.0%): Graffiti/Sachbeschädigungen
- 10 (8.9%): Andere



Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Keine Angst
- lallende Alkoholiker, Lautstärke, Pöbeln etc.
- kann mich bei Angriffen wehren
- Fahrweg, fehlendes WC
- zu schnelles Autofahren
- Rosenhagen/St. Georgen zu wenig Beleuchtung, neben Alkoholisierten auch angstmachende ausl. Jugendliche
- Fäkalien am Container
- Geisterfahrer
- Ansammlung Alkoholisierter
- Alkoholismus

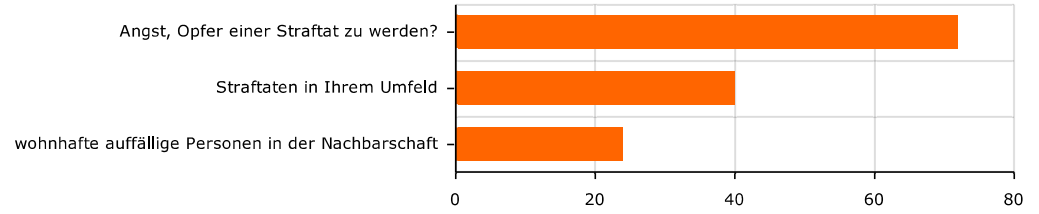
15. 5. Was beunruhigt Sie stärker, was macht Ihnen Ängste?
(Mehrfachnennung möglich)

Anzahl Teilnehmer: 94

72 (76.6%): Angst, Opfer einer Straftat zu werden?

40 (42.6%): Straftaten in Ihrem Umfeld

24 (25.5%): wohnhafte auffällige Personen in der Nachbarschaft



16. 6. Was müsste Ihrer Meinung nach geschehen, damit die Kriminalität/Gefahrensituation zurückgeht?
(Mehrfachnennung möglich)

Anzahl Teilnehmer: 117

21 (17.9%):
Gemeinschaftsinitiative aller Anlieger

45 (38.5%): Es sollte eine
Videoüberwachung vorgenommen
werden

44 (37.6%): Es sollten mehr
Sozialarbeiter/Streetworker tätig
werden

16 (13.7%): Private Wachdienste
geschäftlicher Anlieger/Vermieter
sollten für Sicherheit sorgen

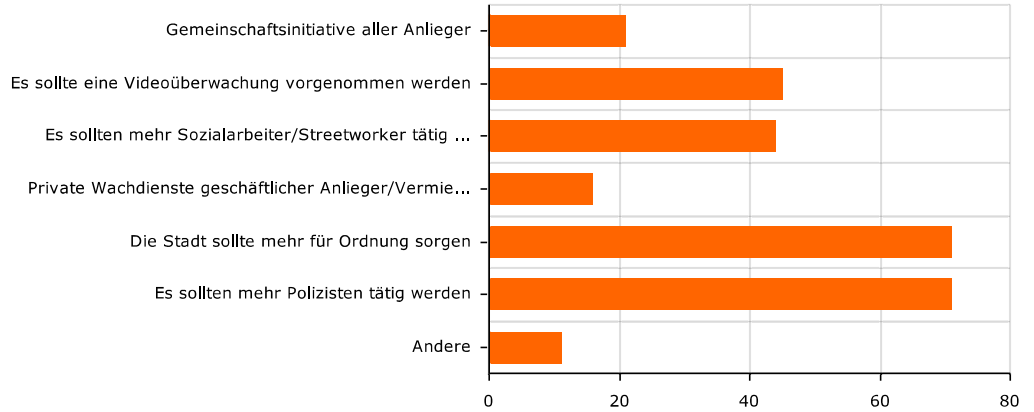
71 (60.7%): Die Stadt sollte mehr
für Ordnung sorgen

71 (60.7%): Es sollten mehr
Polizisten tätig werden

11 (9.4%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Polizei ist gut präsent und gut im Einsatz
- Sicherheitssicherstellung über Stadt mit neuem Aufenthaltsort incl. Beschäftigt.
- Mehr Respekt zeigen
- Streetworker sollten nicht zuviel reden
- Wochenende mehr Sauberkeit
- keine Probleme
- Hausverbote/mehr Reinigung
- Motivation zur Selbsterreinigung der Alkoholikerverunreinigungen am Ort
- Ansammlung Alkoholisierter vertreiben
- Stadt muß auf Tel. reagieren, Platz geht bis in Nebenstraßen
- Spritzenautomat weg



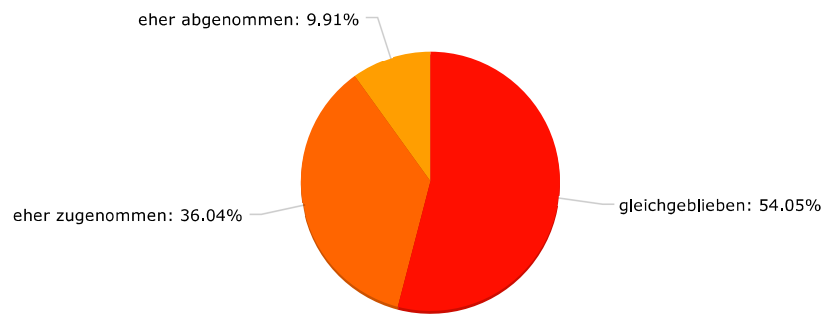
17. 7. Glauben Sie, dass die Kriminalität/Gefahrensituation in der Wallstraße in der letzten Zeit eher zu-/abgenommen hat oder gleichgeblieben ist?

Anzahl Teilnehmer: 111

60 (54.1%): gleichgeblieben

40 (36.0%): eher zugenommen

11 (9.9%): eher abgenommen



18. Gründe**Anzahl Teilnehmer: 33**

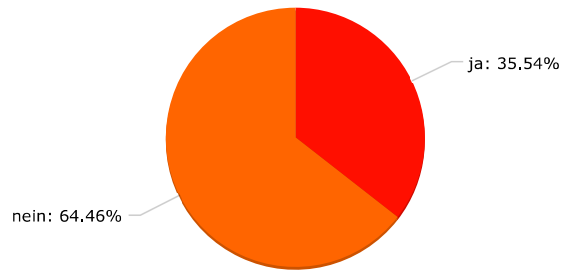
- Verlagerung
- Zeitungsbekanntgabe
- Dixi
- Steht nicht mehr soviel in der Zeitung
- Zu viele Trinker, Deutschfeindliche Russländer
- Ich sehe keine Kriminalität
- steht nicht mehr soviel in den Medien
- öffentl. Aufmerksamkeit
- Ich habe keine Einsicht in Polizeistatistik
- Penner, Alkoholiker, Ausländer
- 8 Jahre ohne das etwas unternommen wird
- unterschiedl. mitunter besser
- Eindruck bei kurzer Wohndauer bisher
- Passanten anpöbeln durch Betrunkene
- suspektere Personen zunehmend
- unerträgl. Bettelei aggressiv auch im Haus
- zunehmend nachts Schläfer im Grünen
- verregneter Sommer, mehr Polizeipräsenz
- vermehrte Kontrolle
- Penneranzahl steigt
- Armut
- Verdrängung aus and. Gebiet
- Zunahme Migranten
- keine Polizei
- Graffitizunahme
- mehr Graffiti u. Autorennen nachts
- allg. Rücksichtslosigkeit
- Obdachlosenzunahme
- mehr Obdachlose
- keine Trinker
- Treffpunkt Sedanalle aufgelöst
- weniger Streit
- Obdachlose

19. 8. Gefällt Ihnen das äußere Umfeld in der Wallstraße?

Anzahl Teilnehmer: 121

43 (35.5%): ja

78 (64.5%): nein



20. Gründe:**Anzahl Teilnehmer: 41**

- Toilette fehlt
- Keine
- Grüne
- siehe Punkt 7
- Interessante Geschäfte "Orion" sollte nicht existieren
- alkoholtrinkende Menschen
- Glas- u. Papiercontainer weg
- Trinkerszene
- Obst-, Gemüsereste, Müll auf Straße geworfen
- Betoneinfassg. Bäume, Spritzenautomat
- zuviel Ausländer und Gewalt, s. Bogen "Klein Istanbul"...
- solange Alkoholiker da sind
- zu wenig Grün, Schlechte Gestaltung
- alles richtig
- Pennerauffälligkeiten
- trotz Zusatzbepflanzung Pennerauffälligkeiten
- Pseudospielfäche am Ort
- mehr Penner, mehr Dreck
- Schmutz
- Container
- Müll, Schmutz
- Schandfleck
- Schmutz, Sachbeschädigung
- s. o., Müll
- wnn obige Mängel beseitigt werden
- "Penner"
- Beschmutzte Container u. schlechter C.standort
- ungepflegt
- Alkoholiker
- Container, Spritzenautomat
- Schmutz
- viel Verkehr, Container, Netto
- verwahrlost
- Dreck
- Dreck
- Dreck
- Obdachlose
- wenig Grün, Kot, Zigaretten, Dreck
- Dreck
- Dreck
- Parkmögl. gering

21. 9. Haben Sie Anregungen bzw. Verbesserungsvorschläge für die Wallstraße?

Anzahl Teilnehmer: 65

- Ich möchte hier wohnen bleiben
- Toilette
- Container verkleiden , mehr Mülleimer
- Trinkerszene abschaffen, Gruppen von Russländern vermeiden, Glasscherben auf dem Fußboden säubern,
- Häufigere Kontrollläufe
- Mehr Bänke und Mülleimer der Spritzenautomat muss weg , Toiletten problem gilt allgemein für Hildesheim.
- Eine Toilette vor dem Parkplatz Commerzbank
- Mehr Sauberkeit
- Nein
- Gesetzl. Grdl. schaffen um öffentl. Trinken etc. zu verbieten und das durch Kontrollen sicherstellen
- Ecke Wallstr./Osterstr. viel Müll
- kostenlose Toilettennutzung
- Penner entfernen
- Parkplatz Commerzbank und Container werden als Toilette genutz, Abhilfe schaffen!
- Durchgreifen, evtl. Sozialarbeit
- Spritzenautomat entfernen/verlegen, Alkoholiker anderen Orten mit Freizeitbeschäftigung zuführen
- Mehr Polizei und Poltessen auch Abends und Wochenende, s. a. Bogen wg. Gewalt/Parkverstößen etc.
- Spritzenautomat soll weg
- Stadt soll Obdachlosen Örtlichkeit zur Verfügung stellen wo kein Publikumsverkehr stattfindet
- mehr Grün
- weniger Betrinkende, Container weg
- wie 8 u. Trinken in Öffentlichkeit verbieten
- WC, mehr Mülleimer
- WC, mehr Kontrollen
- alles perfekt
- Alkoholiker u. a. bleiben da, mehr Kontrollen, längere Öffnung Innenstadtwache
- WC
- Container weg, so von CDU versprochen
- übliche Pennerauffälligkeiten unerträglich
- Hausverbote, Alkoholverbote in Öffentlichkeit
- Container weg, mehr Kontrollen und Verbote, Abschaffung Sitzmöglichkeiten
- Container weg
- Alkoholverbot im öff. Bereich
- bauliche Umgestaltung
- mehr Polizei
- s. 8.
- Innenstadtwache nachts geöffnet halten
- s. 6.
- Wachpersonal fürs ges. Umfeld
- Mehr Kontrollen
- WC
- mehr Polizei
- Besser durchgreifen
- WC
- Integration
- Zebrastreifen zur Kaiserstr.
- Sauberkeit
- WC, mehr Mülleimer, Container u. Sitzgelegenheiten versetzen
- WC
- mehr Polizeipräsenz
- Integration, WC
- WC, Alkoholiker weg
- Netto soll keinen Alkohol an Trinker verkaufen
- Zebrastreifen, Sitzgelegenheiten weg
- bauliche Umgestaltung, Alkoholiker wegschicken
- mehr Parkplätze
- Alkoholiker u. Hunde weg, mehr Sauberkeit
- Container öfter leeren, Hunde u. Alkoholiker weg
- zu wenig Parkplätze
- Autorennen
- Aufenthaltsorte für Klientel schaffen
- mehr Polizei, besser durchgreifen
- Angebote, Kontrollen, Verbote
- Integration durch Arbeit, WC

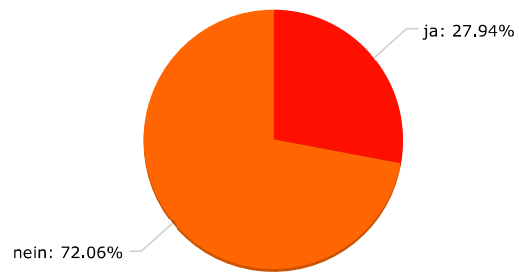
- Nächtl Störungen durch Gaststättenbesucher

22. 10. Können Sie sich eine Mitwirkung/Mitarbeit zur Aufwertung der Wallstraße vorstellen?

Anzahl Teilnehmer: 68

19 (27.9%): ja

49 (72.1%): nein



23. Wenn ja, wie?

Anzahl Teilnehmer: 20

- (0.0%): Patenschaft

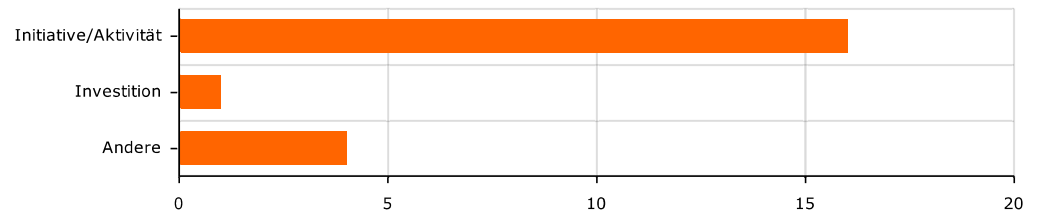
16 (80.0%): Initiative/Aktivität

1 (5.0%): Investition

4 (20.0%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

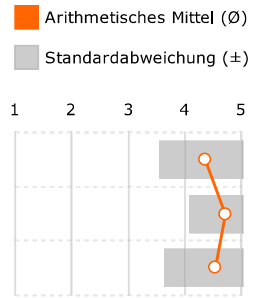
- muss kräftiger gestandener Mann her
- Anwohner
- mit Knüppel Streife laufen
- Innenstadtwache



24. 11. Wie häufig haben Sie Kontakt mit Polizei/Streetworker/Stadtordnungsdienst?

Anzahl Teilnehmer: 84

	täglich (1)		wöchentlich (2)		monatlich (3)		eher selten (4)		nie (5)		Ø	±
	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%		
Polizei	-	-	4x	4,76	7x	8,33	27x	32,14	46x	54,76	4,37	0,83
Streetworker	-	-	2x	2,63	2x	2,63	11x	14,47	61x	80,26	4,72	0,64
Stadtordnungsdienst	2x	2,60	2x	2,60	4x	5,19	13x	16,88	56x	72,73	4,55	0,91



25. 12. Halten Sie die bisherige Präsenz für ausreichend?

Anzahl Teilnehmer: 85

	Ja (1)		Nein (2)		Weiß nicht (3)		Ø	±
	Σ	%	Σ	%	Σ	%		
Polizei	19x	22,62	55x	65,48	10x	11,90	1,89	0,58
Streetworker	9x	11,39	40x	50,63	30x	37,97	2,27	0,65
Stadtordnungsdienst	14x	17,50	38x	47,50	28x	35,00	2,18	0,71

